Straßen.NRW
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Straßen.NRW ist der zentrale Mobilitätsdienstleister in Nordrhein-Westfalen, wenn es um die Bundes- und Landesstraßen oder Rad(schnell)wege im bevölkerungsreichsten Bundesland geht. Von der Planung über den Bau bis hin zum Betrieb. Ein zentraler Ansprechpartner für die Verkehrsinfrastruktur, der jedoch überall im Land – vor Ort – zu finden ist. Mit dem Betriebssitz in Gelsenkirchen, einer Mobilitätszentrale in Leverkusen, 55 Straßenmeistereien und acht regionalen Niederlassungen. Von Ostwestfalen bis Ville-Eifel. Vom Niederrhein bis Sauerland-Hochstift. Vom Münsterland bis ins Ruhrgebiet. Und ebenso in Rhein-Berg und Südwestfalen.

Nähere Informationen zum Landesbetrieb Straßenbau unter: http://www.strassen.nrw.de

In der **Regionalniederlassung Münsterland, Abteilung Planung,** sind **mehrere** Stellen als

Bauingenieur*in (m/w/d)
(Diplom (FH)/Bachelor) Planung

zu besetzen.

Aufgaben:
- Operative Projektarbeit in allen Planungsphasen (einschließlich Baurechtserlangung) von schwierigen Projekten einschließlich Abstimmung mit Fachbehörden und Verbänden
- Vorbereitung und Abwicklung von Ingenieurverträgen sowie Betreuung von Ingenieurbüros
- Sonderentwürfe
- öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Anforderungen:
- Abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen, (Diplom/Bachelor). Die Voraussetzung wird auch mit einem Bachelorabschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule, Universität oder einer Gesamthochschule erfüllt.
- Berufserfahrung im o. g. Berufsbild wünschenswert
- Fähigkeit zum Bearbeiten besonders komplexer Sachverhalte
- Fähigkeit zur Zielorientierung und Prioritätensetzung
- Kommunikations-, Team- und Kooperationsfähigkeit, Flexibilität
- Fähigkeiten und Kenntnisse in der fachbezogenen Datenverarbeitung

Das bieten wir:
- Verantwortungsvolle Tätigkeit bei einem modernen Dienstleistungsunternehmen
- Zukunftssicherer Arbeitgeber mit guten Verdienstmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeitgestaltung mit Vereinbarkeit von Familie & Beruf
- Betriebliche Weiterbildungsmaßnahmen, individuelle Coachings & Beratungen

Bewertung: Entgeltgruppe 11, Fallgruppe 1 TV-L

Dienstort/-sitz: Coesfeld

Besetzungstermin: sofort

Sonstiges: Der Landesbetrieb Straßenbau ist bestrebt, den Frauenanteil zu erhöhen und daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Der Landesbetrieb Straßenbau ist weiter bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen. Schwerbehinderte Menschen werden, soweit ein tätigkeitsorientiertes Mindestmaß an körperlicher Eignung vorliegt, bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls bevorzugt berücksichtigt, sofern in der Person von Mitbewerber*innen (m/w/d) liegende Gründe nicht überwiegen.
Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.
Die Stelle ist grundsätzlich durch Teilzeitkräfte besetzbar.

Kennziffer: **2030.20100.000**

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Pier (Tel. 02541/742-140), Leiter der Abteilung Planung in der Regionalniederlassung Münsterland, zur Verfügung.

Bewerbung bis zum 31.12.2021 **unter Angabe der Kennziffer** an:

Landesbetrieb Straßenbau NRW
Regionalniederlassung Münsterland
Sachgebiet Personal
Postfach 1641
48636 Coesfeld
Online-Bewerbungsportal

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Bewerbungsanschreiben
2. Tabellarischer Lebenslauf
3. Abschlusszeugnisse über
   - Berufsausbildung und/oder Studium
4. Stellenprofilbezogene Unterlagen zum Beispiel Nachweise über bestimmte Qualifikationen (sonstige Zeugnisse, Zertifikate etc.), die in der Ausschreibung vorausgesetzt werden
5. ggf. Nachweise über bisherige Dienst- oder Beschäftigungsverhältnisse, z.B. Arbeitszeugnisse, Beurteilungen etc.

Bei Angabe einer Schwerbehinderung oder Gleichstellung bitten wir eine Kopie des Schwerbehindertenausweises bzw. des Gleichstellungsbescheides beizufügen.

Sollten die geforderten Abschlüsse im Ausland erworben worden sein, sind neben dem Nachweis die Kopie der beglaubigten Übersetzung und die Kopie der Anerkennung des Abschlusses/Ausbildung beizubringen.
Bewerber*innen (m/w/d) aus nicht EU-Staaten müssen ihrer Bewerbung eine Aufenthaltserlaubnis und eine Arbeitserlaubnis beigefügen.

Unvollständige Bewerbungen können im Auswahlverfahren leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte übersenden Sie keine Originale, sondern ausschließlich Kopien der o.a. Unterlagen, da wir diese nicht zurücksenden. Sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Bitte verwenden Sie daher auch keine Bewerbungsmappen.

Erhebung und Verwendung persönlicher Daten im Bewerbungsverfahren
Dem Landesbetrieb Straßenbau NRW ist es wichtig, einen höchstmöglichen Schutz Ihrer persönlichen Daten zu gewährleisten. Ihre Bewerbungsdaten werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Alle persönlichen Daten werden ausschließlich vom Landesbetrieb Straßenbau NRW verwendet. Es haben nur berechtigte Mitarbeiter*innen (m/w/d) des Landesbetriebes Straßenbau NRW Zugang zu Ihren Daten.
Die über Sie erhobenen Daten dürfen ausschließlich zur ordnungsgemäßen Durchführung des Auswahlverfahrens einschließlich eventueller Rechtsbehelfsverfahren und für eine möglicherweise zu Stande kommende Begründung eines Dienstverhältnisses verwendet werden.
Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Bewerbungsdaten bis zum Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens speichern. Danach werden Ihre Daten auf datenschutzrechtlich unbedenklichem Weg vernichtet.